



US-Börsen

Nach dem jüngsten Kursverfall bleibt die Stimmung an der Wall Street zurückhaltend. Gut eine Stunde vor der Handelseröffnung taxierte BNP Paribas den Dow Jones mit -0,09 %. Am Vortag hatten die steigenden US-Renditen an den Anleihemärkten Inflationsängste unter den Anlegern geschürt und der Rekordjagd ein Ende gesetzt.

Konjunktur

Die US-Konsumausgaben erhöhten sich im Januar gegenüber dem Vormonat laut US-Handelsministerium um 2,4%, nachdem sie im Dezember noch um 0,4% gesunken waren. Für die Einkommen meldete das Ministerium einen Anstieg von 10,0%. Volkswirte hatten einen Zuwachs in dieser Höhe prognostiziert. Das Preismaß PCE stieg ohne die Komponenten Nahrung und Energie um 0,3 % auf Monats- und 1,5 % auf Jahressicht.

Unternehmen

Der SAP-Konkurrent Salesforce schaut optimistisch in die Zukunft. Im laufenden Quartal dürfte der Umsatz bei 5,88 Mrd. Dollar liegen. Experten hatten nur mit 5,72 Mrd. Dollar gerechnet. Beim Gewinn je Aktie erwartet Salesforce 88 bis 89 Cent. Analysten hatten hier bisher 76 Cent prognostiziert. Eine Boeing 777 ist in der russischen Hauptstadt Moskau notgelandet. Auf dem Flug von Hongkong nach Madrid habe es Probleme mit dem linken Triebwerk gegeben, berichteten russische Medien. Einer der Steuerungskanäle für den linken Motor sei ausgefallen. Beyond Meat hat im vergangenen Quartal erneut Verluste geschrieben. Je Aktie belief sich das Minus auf 0,34 Dollar nach -0,01 Dollar vor Jahresfrist. Der Umsatz belief sich auf 101,9 Mio. Dollar und verbesserte sich damit leicht. Facebook will einen eigenen Sprachassistenten etablieren. Die Nutzer können zunächst auf den VR-Brillen der Tochterfirma Oculus und beim Videokommunikations-Gerät Portal Funktionen mit „Hey Facebook“ auslösen. Die Fähigkeiten der Assistenzsoftware sind noch eingeschränkt. Aber es ist ein Anfang und eine Kampfansage vor allem an Amazon und Google.

Wertentwicklung ausgewählter Aktien

| Aktie | Kursveränderung | Ereignis |
|------------|-----------------|--|
| AirBNB | +2,3% | kommt besser durch die Krise als gedacht |
| Salesforce | -2,6% | schwaches Umfeld |

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 26.02.2021 13:29 Uhr

US-Termine

| Termin | Uhrzeit (DE) | Bedeutung |
|--|--------------|-----------|
| Konsumklima Uni Michigan Februar (endgültig) | 16:00 | Mittel |

Quartalszahlen des Tages

| Ausgewählte Quartalszahlen |
|----------------------------|
| Foot Locker Inc. |

Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



daily US



daily FX



daily AKTIEN



daily EDELMETALL



daily DAX®



daily ÖL

Rückblick:

Im Dow Jones kam es am Donnerstag zu einem klaren Kursrückgang. Der Ausbruch des Vortages wurde zum Abverkauf genutzt.

Charttechnischer Ausblick:

Nachdem die Unterstützung bei 31.285 Punkten erreicht wurde, bietet sich bereits die Chance, die Rally wieder aufzunehmen. Weitere Unterstützung findet der Index bei 31.193 Punkte sowie auf dem sich nähernden Aufwärtstrend. Sollte es jedoch zu einem klaren Rückfall unter den Aufwärtstrend bei 31.080 Punkten kommen, besteht die Gefahr, bis 30.521 Punkte weiter abzurutschen.

Intraday Widerstände: 32.010 + 32.500

Intraday Unterstützungen: 31.285 + 31.193 + 30.521



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Dow Jones Index beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Im Nasdaq 100 kam es am Donnerstag zu einem klaren Kursrückgang. Die Notierungen fielen bereits wieder in den Einzugsbereich der bei 12.845 Punkten liegenden Unterstützung.

Charttechnischer Ausblick:

Nachdem sich der Anstieg der Vortage nur als bärischer Pullback an den gebrochenen Aufwärtstrend dargestellt hat, besteht die Gefahr weiterer Abgaben. Zeigen sich Anschlussverkäufe unterhalb der 12.760 Punkte, öffnet sich der Weg schnell weiter bis in den Bereich 12.440 Punkte. Erst oberhalb der 13.312 Punkte-Marke wird das Chartbild nachhaltig bullischer.

Intraday Widerstände: 13.312 + 13.880

Intraday Unterstützungen: 12.440



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der S&P 500 Index rutschte am Donnerstag bereits wieder klar zurück. Damit stellt sich der Bruch des Abwärtstrends der Vortage als Fehlsignal dar.

Charttechnischer Ausblick:

Nach dem Fehlausbruch besteht die Gefahr weiterer Abgaben. Rutscht der Index unter die 3.800 Punkte zurück, sind Abgaben bis in den Bereich 3.694 Punkte wahrscheinlicher. Hier bietet sich die Chance einer Gegenbewegung. Erst bei einem klaren Ausbruch über die 3.930 Punkte wird das Chartbild wieder nachhaltig bullisch, was sich aktuell aber nicht andeutet.

Intraday Widerstände: 3.950 + 3.970 + 4.000

Intraday Unterstützungen: 3.800 + 3.694



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Wichtige rechtliche Hinweise – bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt.

Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts bzw. der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main.

Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren: Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2021 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.

Hotline: 0800 0267 267 (kostenfrei)

Fax: 069 7193 3499

derivate@bnpparibas.com

BNP Paribas S.A.

Europa Allee 12

60327 Frankfurt am Main

www.bnpp.de



BNP PARIBAS